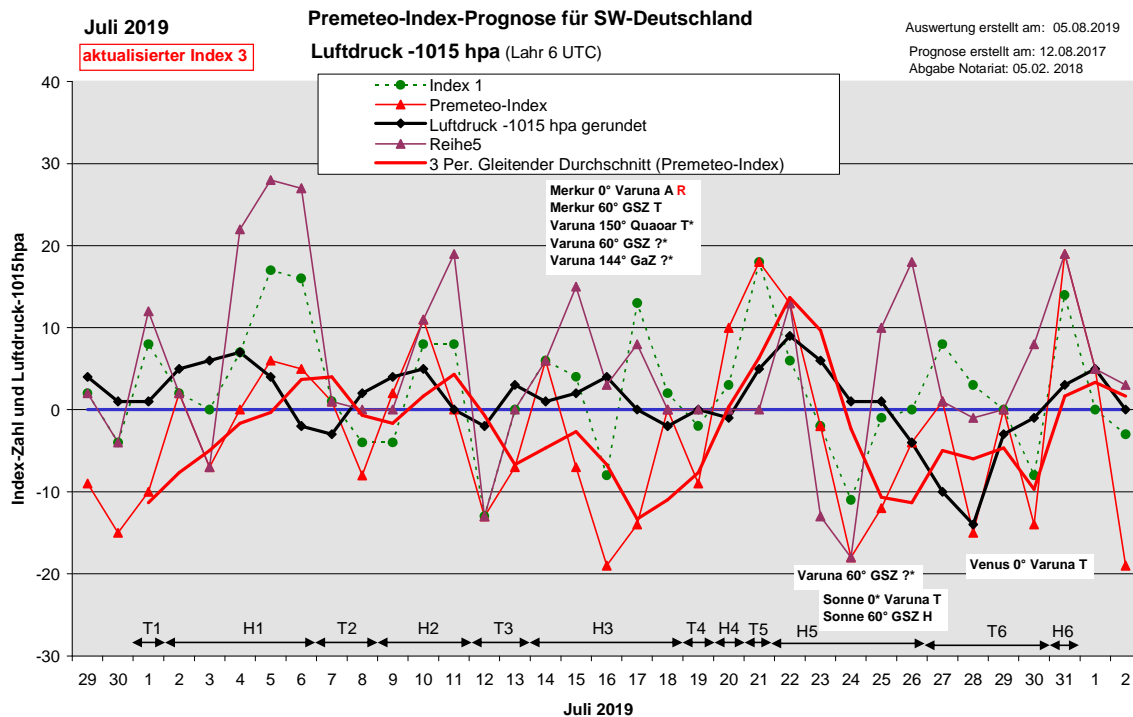


Wetterlagenverlauf Juli 2019 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Zusammenfassung: Der Juli 2019 war mit 11 Fehlprognosestagen bezüglich der zyklonalen und antizyklonalen Wetterlagen leicht unterdurchschnittlich. Hierbei waren besonders die Fehlprognosen vom 15. bis 17. und vom 23. bis 27. des Monats interessant, die schon 9 der 11 Tage ausmachten. Sie fanden zeitnah zu der zweiten Konjunktion des rückläufigen Merkurs mit Varuna und zur Konjunktion der Sonne mit Varuna statt. Wie schon am 30. Juni, als Merkur das erste Mal in Konjunktion mit Varuna kam, senkte sich der Luftdruck zwar etwas ab, aber es fand keine Umstellung auf eine zyklonale Tiefdruckströmung statt, wie sie der stark negative Premeteo-Index prognostizierte. Die negativen Werte des Premeteo-Index hingen mit den im Index 3 berechneten (aber als unsicher eingestuft) Auslösungsaspekten Varunas mit dem Galaktischen und Supergalaktischen Zentrum sowie mit Quaoar zusammen. Die exakte geometrische Verknüpfung dieser hochrangigen, kosmischen Positionen bildete vermutlich eine übergeordnete Strukturebene, die von den Prognoseregeln noch nicht erfasst werden kann. Damit hing auch zusammen, dass die Hochdruckwetterlagen dieses Monats einen negativen mittleren Premeteo-Index pro Tag von -0,75 aufwiesen, was bisher nur relativ selten auftrat. Zufriedenstellend war jedoch, dass der Mittelwert der Tiefdruckwetterlagen mit -5,09 deutlich tiefer lag.

Die beiden wärmsten Tage des Juli 2019 waren der 25. und 26. mit einer Tagesmitteltemperatur bis 28,4° C in Lahr. Die begleitenden Konstellationen waren Sonne 0° Varuna T / 60° GSZ H / 144° GaZ / 144° Apogäum W sowie Merkur 0° Venus W.

Der kälteste Tag war der 9. mit einer Tagesmitteltemperatur von 15,9° C in Lahr und den Aspekten Merkur 0° Mars T, Sonne 180° Saturn H / 0° aufsteigender Mondknoten sowie Venus 144° Ceres A / 120° Apogäum TW.

Der tiefste Luftdruck mit 1001,2 hPa wurde in Lahr um 6 UTC am 28. gemessen mit der Symmetrie Orcus 45° Haumea Merkur T*AA, Merkur 135° Apogäum, sowie Mars 135° Quaoar T.

Der höchste Luftdruck in Lahr um 6 UTC trat am 22. mit 1024,1 hPa bei Venus 180° Pluto H / 72° Makemake H, Merkur 0° Sonne H / 72° Vesta H und Pallas 150° Neptun H* ein.

Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:

Tiefdruckphase 1: Tiefdrucksystem Nasir mit Kernen über Nordostatlantik und Schottland um 0 UTC am 1. Juli, die sich rasch nach Skandinavien und Nordwestrussland bewegten, erreichte mit seinem Isobarenbereich knapp auch den südwestdeutschen Raum, wie die 12-UTC-Karte zeigte. Entsprechend zog auch Bewölkung auf, aber lokal mit nur wenig Niederschlagsneigung. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -10.

Hochdruckphase 1: Am 2. um 0 UTC lag die Region noch im Einflussbereich von Tief Nasir, doch um 12 UTC hatte sich eine antizyklonale Strömung eingestellt. Hoch Winnie mit Kernen zunächst westlich von Irland am 3. und 4. verlagerte seinen Schwerpunkt am 5. über die Alpen, wobei ein weiterer Kern über dem Ostatlantik erhalten blieb. Der Premeteo-Index bewegte sich im flachen Bereich und hatte am 3. einen negativen Wert. Dies spiegelte sich in der zyklonalen Strömung auf 500 hPa wieder. Am 6. lag der Kern von Hoch Winnie über den Ostalpen. Der Premeteo-Index summierte über die 5-tägige Hochdruckphase auf +6.

Tiefdruckphase 2: Die weitere Absenkung des Premeteo-Index zum 7. ging mit einem Vorstoß der Isobaren von Tief Pirmin über der Ostsee einher, wobei sich lokal heftige Gewitter bildeten und kühlere Luftmassen nach Süden vordrangen. Diese ließen den Luftdruck bereits zum 8. etwas ansteigen, doch blieb der flach zyklonale Charakter der Strömung bis zum Mittag bestehen, bzw. zeigte die 12 UTC Karte über der Region kleinräumig noch ungekrümmte Isobarenlinien im Übergang zwischen zyklonaler und antizyklonaler Strömung. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Tiefdruckphase auf -7.

Hochdruckphase 2: Hoch Winnie über Südostengland dehnte sich am 9. bis zu den Alpen aus. Sein Kern verlagerte sich zum 10. nach Westdeutschland und zum 11. nach Süddeutschland. Bei einem Premeteo-Index von 0 übte Tief Qinctilius mit Bewölkung und Niederschlag jedoch seinen Einfluss bis in unsere Region aus. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Hochdruckphase auf +13.

Tiefdruckphase 3: Tief Quinctilius mit Kernen über der Nordsee und Nordostdeutschland dehnte sich am 12. über ganz Deutschland aus. Die Berliner Wetterkarte zeigte an diesem Tag den Tropischen Sturm Barry an, der sich im Golf von Mexico gebildet hatte und sich zum 13. vertiefte. Der Einfluss von Tief Quinctilius blieb noch knapp bis in die Mittagszeit bestehen. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Tiefdruckphase auf -20.

Hochdruckphase 3: Hoch Xandra mit Kern über Irland übernahm am 14. die Regie. Um 0 UTC des 15. lag unsere Region eher im Einflussbereich eines Tiefs mit Kern über Tunesien-Libyen, doch war die Strömung um 12 UTC bereits wieder antizyklonal. Am 16. lag der Kern von Hoch Xandra über Südengland, aber die Außenisobare zeigte keine nach außen gewölbte Spannkraft. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -19 durch die Konjunktion des rückläufigen Merkurs mit Varuna. Gemäß den Prognoseregeln wurden im Index 3 die beiden Aspekte Varuna 150° Quaoar T-11 und Varuna 60° GSZ ?* T?(0/2) so wie Varuna 144° GaZ A?(2/1) ausgelöst. Die Aspekte mit dem Supergalaktischen und Galaktischen Zentrum sind erst zwei- und dreimal exakt geworden und ihre Kombination miteinander und mit Varuna 150° Quaoar kann eine höhere Ordnungsebene bedeuten, als von den Prognoseregeln erfasst wird. Merkur befand sich gerade in einer rückläufigen Schleifenbewegung, er bewegte sich relativ langsam gegenüber der Erde und vollzog die Konjunktion mit Varuna dadurch nun zum zweiten Mal. Das erste Mal, noch in Rechtläufigkeit, fand am 30. Juni statt, und auch da war es wie jetzt zu einer Fehlprognose gekommen. Die Strömung war bei leicht fallendem Luftdruck antizyklonal geblieben. Am 17.

lag der Kern von Hoch Xandra über Westdeutschland und es hatte in der 5-hPa-Skalierung der 0-UTC-Karte keine geschlossene Außenisobare mehr. Der flache Kern des Hochs lag am 18. über Nordostdeutschland. Der Premeteo-Index summierte über die 5-tägige Hochdruckphase auf -40.

Tiefdruckphase 4: Tief Sepp mit Kern zwischen Island und Schottland dehnte am 19. einen flachen Trog über ganz Deutschland aus. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -9.

Hochdruckphase 4: Am 20. setzte sich Hoch Xandra mit Kern über den Ostalpen durch. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +10.

Tiefdruckphase 5: Tief Theo mit Kern über dem Nordmeer reichte am 21. flach über die Region und brachte am Vorabend etwas Regen. Der rückläufige Merkur kam in die exakte untere Konjunktion mit der Sonne, ein H-Aspekt, begleitet von Venus 180° Pluto und Venus 72° Makemake, ebenfalls zwei H-Aspekte. Der Luftdruck stieg durch die Zufuhr kälterer Luftmassen an. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +18.

Hochdruckphase 5: Hoch Yvonne über Frankreich übernahm am 22. die Regie und sein Kern wanderte am 23. nach Süddeutschland. Am 24. lag er über den Ostalpen, und über Südschweden hatte sich ein weiterer Kern ausgebildet. Südwestdeutschland befand sich in der antizyklonalen Zone, aber direkt an der Vorderseite von einem flachen Tief über Südwestengland, wodurch von Süden kontinentale Tropikluft herangeführt wurde. Die Nachmittagstemperaturen stiegen verbreitet auf über 30°C. Die besondere Konstellation des Tages war der exakte Moment des unbekanntes Kuipergürtel-Aspekts Varuna 60° Supergalaktisches Zentrum. Trotz des stark negativen Premeteo-Index verblieb die Region am 25. und 26. unter dem Einfluss einer kleinen Hochdruckzelle über den Alpen. Die Sonne war nun in Konjunktion mit Varuna, und es wiederholten sich die Fehlprognosen, die sich schon bei den beiden Konjunktionen Merkurs mit Varuna am 30. Juni und am 15. Juli ergeben hatten. Dennoch war der Luftdruck zu den Vortagen deutlich gefallen. Der Premeteo-Index summierte über die 5-tägige Hochdruckphase auf -23.

Tiefdruckphase 6: Erst am 27. setzte die erwartete Tiefdruckwetterlage ein, als Tief Vincent seinen Kern von Nordfrankreich nach Süddeutschland verlagert hatte, wo er auch bis zum 28. verharrte und reichlich Niederschlag brachte. Um 0 UTC des 29. kam die Region vorübergehend in den Einflussbereich eines flachen Hochdrucks von Frankreich und der Iberischen Halbinsel. Doch bereits um 12 UTC überwog wieder die zyklonale Strömung, die sich durch Tief Wolfgang verstärkte, das am 30. mit seinem Kern über dem Ärmelkanal lag. Der Premeteo-Index summierte über die 4-tägige Tiefdruckphase auf -28.

Hochdruckphase 5: Hoch Zella über Westfrankreich übernahm am 31. Juli die Regie. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +19.

SW-D befand sich an 20 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -15. Dies entsprach einer Indexzahl von -0,75 pro Tag.

An 11 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -56. Dies entsprach einer Indexzahl von -5,09 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 4 Tagen falsch (am 16., 17., 24., 25.), an 13 Tagen richtig und an 14 Tagen tendenziell richtig.

Zu den Tabellen



05.08.2019
Juli 2019



Prognose für SW-Deutschland

aktualisierter Index 3

Auffällig: Die Konjunktion von Saturn mit dem absteigenden Mondknoten hält schon seit dem 26. 04. 2019 nun nochmal den ganzen Monat hindurch an! Das bedeutet, dass Saturn sich rückläufig mit fast der gleichen Geschwindigkeit relativ zur Erde wie der Mondknoten bewegt!
Vom 4. bis 6. Mars 0° Varuna H löst Var 150 Qua T-11, aber auch Varuna 60° GSZ??. Im alternativen Premeteo-Index wird berücksichtigt, dass dieses ein H°-Aspekt sein könnte! Ebenso wenn Merkur, Sonne und Venus ihre Konjunktion mit Varuna bilden: am 15.-17., am 25./26. und am 30. Juli. Am 10./11. findet Sonne 180° Saturn auf der Mondknotenachse statt! Am 21./22. untere Konjunktion Merkur-Sonne. Von 29. bis 31. Mars 0° Juno A.
Die rot markierten Aspekte im Index 3, sind Aspekte, bei denen der ursprüngliche Konjunktionsplanet den höheren Rang hat als der Partnerplanet. Das bedeutet, dass der Konjunktionsplanet bei diesen Aspekten immer als Planet 2 auftritt. Diese Aspekte wurden nicht angerechnet.

01.07.2019	aktualisierter Index 3									
Langsamläufer-Impulse	H°		H°		H°		H°		H°	
Schnellläufer-Impulse	H		H	2T, 2H	Hf, T, H		H	2T	T	2H, T, H
Temperaturimpulse			K, W°, W					K	W, K	W, 2W
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-10	2	-7	0	6	5	1	-8	2	11
Pre.IX (ALTERNATIV)	12			22	28		27			
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	8	2	0	7	17	16	1	-4	-4	8
Index 1 (ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Son 60 Ven Oer (01) T kurz. A H°-7	Son 8op Sat Qua (03) H A ---	Ven 3op Qua GaZ (08) T A -7 Qua 16 Jup Sat (16) H ---	Mer 2 Mar Jun (09) T A --- Auslösung Index 3 Plu 10op Son Var (16) H ? --- Plu 10op Son Mar (18) H A ---	Ven 88 Oer Eri (04) ? --- Ven 15op Jup Sat (07) H° --- Venus Index 11 Pal 73 Var GaZ (08) A° A° A°(2/1) ? GSZ 90 Ven Qua (16) A ? T ? Ven 144 Jup Mak (17) H° A° A° +7 Sat 15op Ven Mar (18) H ---	Mar 1 Var Mer (23) H T --- Auslösung Index 3		Pal 9op Chi Eri (11) H° H° ---	Cer 144 Ven Eri (11) A H° A+7	
Index 2 (12 - 12 UTC)	-7	0	-7	0	0	0	0	0	7	0
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Jup 30 Sat H6 (Sat 180 Kn1 H7) Cer 120 Var T-5 Var 150 Qua T-11 Var 60 GSZ ? 0 / +11	Jup 30 Sat H6 (Sat 180 Kn1 H7)	Jup 30 Sat H6 (Sat 180 Kn1 H7)	Jup 30 Sat H6 (Sat 180 Kn1 H7) Cer 120 Var T-5 Var 150 Qua T-11 Var 60 GSZ ? 0 / +11 Auslösung Index 2: Mar 150 Qua H +4	Jup 30 Sat H6 (Sat 180 Kn1 H7) Cer 120 Var T-5 Var 150 Qua T-11 Var 60 GSZ ? 0 / +11	(Sat 180 Kn1 H7) Var 150 Qua T-11 Var 60 GSZ ? 0 / +11 Auslösung Index 2: (Var 150 Qua T-11)	(Sat 180 Kn1 H7)	Mar 135 Nep T-4 (Sat 180 Kn1 H7)	Son 180 Sat H3 Mar 135 Nep T-4 (Sat 180 Kn1 H7)	Son 72 Ura H3 (Sat 180 Kn1 H7)
Index 3 (Summe)	-11	0	0	-7	-11	-11	0	-4	-1	3
Index 3 ALTERNATIV	11			15	11	11				
Symbol-Prognose	5	3	3	3	3	3	3	3	3	2
Symbol-Prognose altern.	2	3	3	2	2	2	3	3	3	2
Wochentag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
reale Wetterlage	T1: H°, H / -10	H1: 3H°, Hf, 5H - 3T / +6						T2: 3T / -7		H2: H°, 3H - 2T / +13
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1016	1020,3	1020,6	1022,1	1018,9	1013,2	1011,8	1016,9	1019,2	1020,2
mittl. Temp.(°C)	25,3	21,3	19,9	20,2	22,1	23,3	20,1	17,5	15,9	17
Sonnenscheindauer (h)	9,6	14	12,6	14,7	14,8	7,4	6	5,8	14,5	14,6
Niederschlag (Liter)	0	0	0	0	0	2,8 / ...	0	0	0	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebietes, das SW-D beeinflusst)	T-Syst m Kernen ü Osee, Skand, Nsee	T ü N-Skand, NW-R, H ü O-Atl	H w Irland	H mit Kernen ü Benel und w Irland	H mit Kernen ü O-Atl u Alpen	H ü Alpen, T ü W-F	T ü Osee	T ü Balti, T ü Zypern, H ü O-Atl, Schottl	H ü SO-GB	H ü W-D
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl z	fl a	fl a	fl a	fl a	a-z	a-z	a	a	a-z
Stromung auf 500 hpa 00 UTC	W a	W fl z	W z	W z	NW z	W a	W z	WNW z	NW z	NW z
zutreffende Wettersymbole	3 hr	2-3 hr	2-3 hr	2 hr	2 hr	2-3 hr	3-5 r	2-5 r	2 hr	2 r

Übertrag	04:50	03:18	07:49	03:56	03:43	01:09	05:35	03:29	03:28	00:32
Index 1: 0	VEN 180 GaZ ZWI 27°01'03" SCH 27°01'02" A	PAL 72 VAR WAA 13°47'07" LÖW 01°47'07" A	MAR 144 APO LÖW 00°51'39" WAA 03°54'03" A	MER 60 FY9 LÖW 03°54'03" WAA 03°54'03" A	VEN 30 VAR KRE 01°51'24" LÖW 01°51'24" A	MAR 72 PAL LÖW 02°35'32" WAA 14°35'32" A	SON 90 PAL KRE 14°50'60" WAA 14°51'00" A	MAR 60 FY9 LÖW 03°55'32" WAA 03°55'31" A	VEN 144 CER KRE 06°44'38" SCH 00°44'39" T W ---	SON 0 KN1 KRE 17°30'35" SCH 17°30'35" T W ---
Index 2: 0	CHI 30 URA WID 05°54'51" STI 05°54'51" H° (11/A) +8	JUP 135 VAR SCH 16°48'06" LÖW 01°48'06" A	CHI 120 JUN WID 05°55'36" LÖW 05°55'36" A	VEN 150 CER KRE 01°03'30" SCH 01°03'31" T-2	MAR 150 QUA LÖW 02°09'09" STE 02°09'09" Hf +10	VES 144 JUP STI 10°26'11" LÖW 04°26'44" SCH 16°26'12" H° +5	MER 30 VEN LÖW 04°26'44" KRE 04°26'45" T K-1	SON 135 CER KRE 15°47'46" SCH 00°47'45" A	SON 180 SAT KRE 17°12'59" STE 17°12'58" H +6	SON 72 URA KRE 18°11'25" STI 06°11'26" H W +3
	VEN 72 ORC ZWI 27°23'59" JUN 09°23'60" A	MER 135 NEP LÖW 03°41'12" FIS 18°41'12" A K	MAR 135 JUP LÖW 01°37'22" SCH 16°37'23" T ---	VEN 180 QUA KRE 02°09'07" STE 02°09'06" T-4	MAR 144 GaZ LÖW 03°01'03" SCH 27°01'03" A	MAR 135 NEP LÖW 03°38'19" FIS 18°39'19" A W	VEN 90 CHI KRE 05°56'27" WID 05°56'25" A W	VEN 120 APO KRE 07°35'09" FIS 07°35'08" H W +2	VES 135 GaZ STI 12°01'02" SCH 27°01'03" H° +5	
	SON 60 ORC KRE 08°23'59" JUN 09°24'00" A	URA 90 JUN LÖW 05°59'11" LÖW 01°51'00" A W*	MAR 0 VAR LÖW 01°50'60" LÖW 01°51'00" H +8	VEN 30 MAR KRE 02°12'20" LÖW 02°12'20" H ---	VEN 90 FY9 KRE 03°55'00" WAA 03°55'00" H +2	JUN 144 QUA LÖW 08°06'10" STE 02°06'10" A	VEN 60 URA KRE 06°08'08" STI 06°08'07" A		CER 45 PAL SCH 00°39'51" WAA 15°39'52" A	
	VEN 30 SED ZWI 27°41'10" STI 27°41'11" H +2	VES 120 ORC STI 09°25'40" JUN 09°25'41" H° +5	VES 144 FY9 STI 09°54'17" WAA 03°54'17" A	VEN 90 GSZ KRE 02°19'34" WAA 02°19'35" A	PAL 72 GaZ WAA 15°01'03" SCH 27°01'03" A	SON 150 JUP KRE 16°12'38" SCH 16°12'38" A K		VEN 72 ERI KRE 06°18'51" WID 24°18'52" A	JUN 30 ORC LÖW 09°32'16" JUN 09°32'17" A	
	MER 144 GaZ LÖW 03°01'02" SCH 27°01'02" A	MAR 120 CER LÖW 01°07'24" SCH 01°07'24" H W +4	SON 45 SED KRE 12°43'10" STI 27°43'10" H +3	PLU 45 APO STE 22°06'41" FIS 07°06'41" H° +11						
	URA 72 KN1 STI 05°56'13" KRE 17°56'13" A			MAR 60 GSZ LÖW 02°19'35" WAA 02°19'35" A			MER 0 MAR LÖW 04°25'41" LÖW 04°25'41" T-4			
				JUN 150 APO LÖW 07°09'17" FIS 07°09'17" A						

Juli 2019



Prognose für SW-Deutschland

aktualisierter Index 3

Auffallend: Die Konjunktion von Saturn mit dem absteigenden Mondknoten hält schon seit dem 26. 04. 2019 nun nochmal den ganzen Monat hindurch an! Das bedeutet, dass Saturn sich rückläufig mit fast der gleichen Geschwindigkeit relativ zur Erde wie der Mondknoten bewegt!
 Vom 4. bis 6. Mars 0° Varuna H löst Var 150 Qua T-11 aber auch Varuna 60° GSZ 7°. Im alternativen Premeteo-Index wird berücksichtigt, dass dieses ein H*-Aspekt sein könnte! Ebenso wenn Merkur, Sonne und Venus ihre Konjunktion mit Varuna bilden: am 15.-17., am 25./26. und am 30. Juli. Am 10./11. findet Sonne 180° Saturn auf der Mondknotenachse statt! Am 21./22. untere Konjunktion Merkur-Sonne. Von 29. bis 31. Mars 0° Juno A.
 Die rot markierten Aspekte im Index 3, sind Aspekte, bei denen der ursprüngliche Konjunktionsplanet den höheren Rang hat als der Partnerplanet. Das bedeutet, dass der Konjunktionsplanet bei diesen Aspekten immer als Planet 2 auftritt. Diese Aspekte wurden nicht angerechnet.

Langsamläufer-Impulse		TI*			H*	H*	H*			H*
Schnellläufer-Impulse	T	K		T, H	2T	T, Tf	2H, 2T, Tf	T		2T, Hf
Temperaturimpulse	2W			W		W, K	K, W, K?	W		
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	0	-13	-7	6	-7	-19	-14	0	-9	10
Pre.IX (ALTERNATIV)	19				15	3	8			
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	8	-13	0	6	4	-8	13	2	-2	3
Index 1(ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Mar 4 Jun Var (02) A H Mer 2 Mar Var (10) T A 7 u. Auslösung Index 3 Ven 8op Sat Qua (11) A K T ---	Son 2op Sat Plu (03) H H +14 u. Ausl. Index 3 Jun 29 Ven Orc (22) T A* A-7	Mar 4 Jun Mer (00) A T --- Ven 10op Plu Qua (10) H T --- Sat 4op Son Ven (22) H A K ---	Mak 72 Son Jup (01) A* T W --- Var 10 Son Jun (08) T A* --- Mer 10 Son Jun (14) H A ---	Pal 75 Var Qua (09) Tat* --- Son 8 Ven Mer (15) A W H --- Mer 8 Son Mar (17) H T --- Nep 144 Jun Hau (22) H* ? H+7	Son 8 Ven Var (07) A W T --- Son 90 Eri Hau (09) A T ?- ?- Var 8 Son Mar (09) T H --- Orc 45 Son Hau (10) T T* T-14	Plu 4op Son Ven (10) H H ---	Gaz 151 Son Sed (03) A ? A ? Ven 3op Sat Plu (06) A K H --- Ven 73 Ura GSZ (10) A T A(46)-7 Mer 3 Son Var (22) H A +7		
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	-7	0	0	0	-14	0	-7	7
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Son 72 Ura H3 (Sat 180 Kn1 H7) Auslösung Index 2: Var 150 Qua T-11 Var 60 GSZ ? 0 /+11	Auslösung Index 2: Sat 180 Kn1 H7	Pal 90 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7)	Pal 90 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7)	Pal 90 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7) Var 150 Qua T-11 Var 144 Gaz A?(2/1) Var 60 GSZ ? 0 /+11	Pal 90 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7) A W H --- Var 150 Qua T-11 Var 144 Gaz A?(2/1) Var 60 GSZ ? 0 /+11	Ven 150 Jup T-2 Pal 90 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7) Var 150 Qua T-11 Var 144 Gaz A?(2/1) Var 60 GSZ ? 0 /+11	Ven 120 Nep T-2 Pal 90 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7)
Index 3 (Summe)	-8	0	0	0	-11	-11	-13	-2	0	0
Index 3 ALTERNATIV	11				11	11	9			
Symbol-Prognose	3	5	3	3	3	5	5	3	3	2
	2	5	3	3	2	3	3	3	3	2
Wochentag	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage		T3: TI* / -20		H4: 3H*, 3H - 2T, 7T / -40				T4: - / -9		H4: H*, HI-2T/+10
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1015,1	1013	1018,1	1016,4	1017,1	1018,7	1015	1013,1	1015	1014
mittl. Temp.(°C)	18,6	19,7	18	16,6	17,5	18,3	20,1	21,4	22	25
Sonnenscheindauer (h)	3,2	5,9	7,7	2,9	9,8	13,4	13	8	6,3	10,5
Niederschlag (Liter)	1,8	4,8 / 24	0	0,5 / 1	0	0	0	0,6 / ...	0	13,2 / 8
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebietes, das SW-D beeinflusst)	H ü S-D	T ü Nsee	T ü O-D, H sw Irl	H ü Irl	T ü Tunes-Liby, H ü N-GB	H ü GB	H ü W-D	H ü NO-D	T zw. Isl u Schottl, H ü O-Atl	H ü O-Alpen
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	a-z	a-z	a-z	fl a	a	a	fl a	a-z	fl a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	NW fl a	NW z	WNW fl z	NW z	SO z	N a	NW a	NW fl z	W fl a	W a
zutreffende Wettersymbole	5 hr	5 r	3 r	3-5 hr	3 r	2 f	2 f	3 r	3 r	2 r

SON 120 NEP KRE 18°37'21" FIS 18°37'21" A W	04:33	02:37	VAR 150 QUA LÖW 02°01'27" STE 02°01'27" TI* -11	VEN 45 SED KRE 12°48'14" STI 27°48'15" A	02:05	10:25	PAL 90 SAT WAA 16°47'44" STE 16°47'45" H* +5	SON 135 APO KRE 23°16'51" FIS 08°16'52" T-3	01:49	03:31	MAR 30 ORC LÖW 09°38'31" JUN 09°38'31" H +4	03:31	12:31	MER 120 CER LÖW 00°30'58" SCH 00°30'58" A	12:31	23:51	SON 150 GAZ KRE 27°01'04" SCH 27°01'03" A	04:10	SON 72 VES KRE 27°11'21" STI 15°11'21" A
MAR 120 CHI LÖW 05°56'16" WID 05°56'17" A W	07:30	18:18	MER 135 NEP LÖW 03°36'24" FIS 18°36'24" A K	MER 144 GAZ LÖW 03°01'03" SCH 27°01'03" A	03:03	12:30	JUN 135 GAZ LÖW 12°01'03" SCH 27°01'03" H* +5	SON 90 ERI KRE 24°19'36" WID 24°19'35" A	04:08	04:08	VEN 72 URA KRE 18°22'14" STI 06°22'13" A	14:56	VEN 72 GSZ KRE 20°19'32" WAA 02°19'33" T-2	05:08	VEN 72 GSZ KRE 20°19'32" WAA 02°19'33" T-2				
VEN 60 ORC KRE 09°32'43" JUN 09°32'44" A	10:19	23:26	SON 72 GSZ KRE 20°19'34" WAA 02°19'34" A	VAR 144 APO LÖW 02°04'35" FIS 08°04'35" A*	05:43	16:26	MER 144 APO LÖW 02°14'15" STE 01°56'57" T-2	MER 150 QUA LÖW 01°56'57" STE 16°39'53" A K	04:51	05:35	VEN 180 SAT KRE 16°39'52" LÖW 00°22'11" SCH 15°22'10" A	17:51	VES 150 JUP STI 15°15'26" SCH 15°15'26" H* +5	09:11	VES 150 JUP STI 15°15'26" SCH 15°15'26" H* +5				
JUN 72 SED LÖW 09°46'51" STI 27°46'51" A*	11:08		SON 144 JUP KRE 21°41'59" SCH 15°41'59" T W ---	10:01	21:41	MER 0 VAR LÖW 02°07'02" LÖW 02°07'03" A	VEN 135 CER KRE 15°31'16" SCH 00°31'17" A W	07:14	07:14	JUN 144 NEP LÖW 12°33'03" FIS 18°33'03" H* +10	07:09	18:04	VEN 120 NEP KRE 18°31'51" FIS 18°31'52" T W -2	21:01	SON 60 SED KRE 27°51'33" STI 27°51'33" A				
JUP 72 FY9 SCH 15°57'01" WAA 03°57'01" A*	11:36		VEN 60 VES KRE 13°17'31" STI 13°17'30" A	11:38		VEN 150 JUP KRE 15°32'54" SCH 15°32'54" TTK -8	MAR 72 SED LÖW 09°49'57" STI 27°49'56" H +8	07:46	10:43	MAR 135 GAZ LÖW 12°01'02" SCH 27°01'03" T-4	12:14	22:37	VEN 144 JUP KRE 21°13'15" SCH 15°13'14" HI +8	21:21	MAR 135 GAZ LÖW 12°01'02" SCH 27°01'03" T-4				
MER 60 FY9 LÖW 03°57'04" WAA 03°57'04" A	14:24		MAR 144 QUA LÖW 07°58'47" STE 01°58'47" A	12:40		PAL 90 KN1 WAA 17°08'59" KRE 17°08'59" A*	SON 45 ORC KRE 24°38'54" JUN 09°38'54" T-3	19:38	12:14	VEN 144 JUP KRE 21°13'15" SCH 15°13'14" HI +8	12:14	22:37	VEN 144 JUP KRE 21°13'15" SCH 15°13'14" HI +8	22:37	VEN 144 JUP KRE 21°13'15" SCH 15°13'14" HI +8				
VEN 30 JUN KRE 09°54'14" LÖW 09°54'13" T-2	17:20		SON 72 FY9 KRE 21°58'40" WAA 03°58'40" A	14:52		SON 180 PLU KRE 21°53'33" STE 21°53'34" H +6	VEN 0 KN1 KRE 17°06'31" KRE 17°06'31" A W	17:01	14:16	SON 90 HAU KRE 24°44'07" WAA 24°44'06" T K? -6	14:16	14:25	JUN 72 HAU LÖW 12°44'08" WAA 24°44'07" H* +10	20:18	VEN 90 PAL KRE 17°25'02" WAA 17°25'01" TI -8				
MAR 90 URA LÖW 06°12'58" STI 06°12'58" A	18:01		MAR 150 APO LÖW 08°08'10" FIS 08°08'10" A	17:01				14:25	16:31										
MER 72 PAL LÖW 03°53'50" WAA 15°53'51" A	18:54			18:35															
JUP 60 PAL SCH 15°54'59" WAA 15°54'59" A*	20:47																		

Juli 2019



Prognose für SW-Deutschland

aktualisierter Index 3

Auffallend: Die Konjunktion von Saturn mit dem absteigenden Mondknoten hält schon seit dem 26. 04. 2019 nun nochmal den ganzen Monat hindurch an! Das bedeutet, dass Saturn sich rückläufig mit fast der gleichen Geschwindigkeit relativ zur Erde wie der Mondknoten bewegt!
 Vom 4. bis 6. Mars 0° Varuna H löst Var 150 Qua T-11, aber auch Varuna 60° GSZ 7°. Im alternativen Premeteo-Index wird berücksichtigt, dass dieses ein H*-Aspekt sein könnte! Ebenso wenn Merkur, Sonne und Venus ihre Konjunktion mit Varuna bilden: am 15.-17., am 25./26., und am 30. Juli. Am 10./11. findet Sonne 180° Saturn auf der Mondknotenachse statt! Am 21./22. unsere Konjunktion Merkur-Sonne, Ven 29, bis 31. Mars 0° Juno A.
Die rot markierten Aspekte im Index 3, sind Aspekte, bei denen der ursprüngliche Konjunktionsplanet den höheren Rang hat als der Partnerplanet. Das bedeutet, dass der Konjunktionsplanet bei diesen Aspekten immer als Planet 2 auftritt. Diese Aspekte wurden nicht angerechnet.

Langsamläufer-Impulse	H*		T*	?		H*					H*	
Schnellläufer-Impulse	3H	2H	T			3T, H		3H	T, H		2T	3H, T
Temperaturimpulse	W					W	W	K?	W	K*	W*, K	2W
Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	18	13	-2	-18	-12	-4	1	-15	0	-14	19	
Pre.IX (ALTERNATIV)			-13		10	18		-1		8		
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	18	6	-2	-11	-1	0		8	3	0	-8	14
Index 1 (ALTERNATIV)												
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Nep 144 Mar Hau (06) A W ? H 7	Mak 71 Ven Jup (08) H A* Hst +7	Son 2 Var Mer (00) T H ? Auslös. Index 3 Mer 3 Son Ven (09) H A W --- Ven 68 Ves GSZ (10) H* --- Ven 90 Eri Hau (15) A A ? ? Orc 45 Ven Hau (20) A T* A-7	GaZ 151 Ven Sed (23) A ? A ?	GaZ 151 Sed Mer (04) ? A A #	Ves 135 Qua GSZ (01) A* H* ? +7	Ven 4 Var Mer (02) T A W --- Qua 136 Mar Ves (07) T A* H-7 Mer 67 Ves GSZ (15) H* --- Orc 45 Hau Mer (17) T* A A-7	Var 2 Son Ven (03) T T --- Auslösung Index 3		Hau 67 Mer Qua (03) T ---	Pal 15op Ura Chi (00) H* (8/3) ---	
Index 2 (12 -12 UTC)	0	7	0	-7	0	7		-7	-7	0	0	0
Index 2 (ALTERNATIV)												
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	(Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7) Auslösung Index 2: Var 150 Qua T 0 / -11	(Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7) Var 150 Qua T-11 Var 144 GaZ A*(2/1) Var 60 GSZ ? 0 / +11	(Sat 180 Kn1 H7) Var 150 Qua T-11 Var 144 GaZ A*(2/1) Var 60 GSZ ? 0 / +11	(Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7) Auslösung Index 2: Son 60* Mak H 0 / +3 Var 150 Qua T -11 / 0	(Sat 180 Kn1 H7)	(Sat 180 Kn1 H7) Jun 45 Mak H5 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H*(11/3,5) +10 Var 144 GaZ A*(2/1) Var 60 GSZ ? 0 / +11	Jun 30 Sat H5 (Sat 180 Kn1 H7) Jun 45 Mak H5	
Index 3 (Summe)	0	0	0	0	-11	-11	0	-11	0	-6	5	
Index 3 ALTERNATIV												
Symbol-Prognose	2	2	3	5	5	3	3	5	3	5	2	
Wochentag	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
reale Wetterlage	T5: H*, 3H / +18	H5: H*, 3H - T, 4T - ?* / -23					T6: 3T -4H / -28				H6: H*, 3H-T/+19	
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1020,2	1024,1	1021,1	1015,7	1015,7	1011,2	1005,3	1001,2	1012,3	1013,7	1018,3	
mittl. Temp.(°C)	23,2	23,1	25,4	27,3	28,2	28,4	22,2	18,2	20,8	22,8	20,6	
Sonnenscheindauer (h)	8,5	12,8	14,4	13,9	12,5	12,5	6,2	0	12,4	7,8	7,6	
Niederschlag (Liter)	0	0	0	0	1,2 / 5	1,2 / 5	33,8 / 33	7,9 / 2	0	0,1 / 10	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kerlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T ü Nm	H ü F	H ü S-D	H ü S-Skand, H ü O-Alpen, T ü SW-GB	H ü Alp, T ü Bisk	H ü Alp, T ü N-F	T ü S-D	T ü S-D, T ü GG	fl H-P über, F, SW-D	T ü Ärmel	H ü W-F	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a-z	a	a	fl a	a	fl a	fl z	a-z	fl z	fl z	a-z	
Stromung auf 500 hpa 00 UTC	W a-z	NW a-z	NW a	SO a	SW a	S a	SW fl z	NO fl z	fl a	SW a	SW z	
zutreffende Wettersymbole	2-3 hr	2 r	2 hr	2 f	2 f	2 hr	2 hr	3 r	5 r	2-3 r	3 hr	

VEN 180 PLU	MAR 72 ELS	SON 135 JUP	VAR 60 GSZ	SON 150 QUA	JUN 30 KN1	MAR 150 SAT	MAR 30 KN1	SON 120 CHI	VEN 0 VAR	SON 144 QUA
KRE 21'43'46"	LÖW 12'45'05"	LÖW 00'04'52"	LÖW 02'19'32"	LÖW 01'47'50"	LÖW 16'39'44"	LÖW 15'57'57"	LÖW 16'33'19"	LÖW 05'46'01"	LÖW 02'28'13"	LÖW 07'41'56"
STE 21'43'46"	WAA 24'45'05"	SCH 15'04'51"	WAA 02'19'32"	STE 01'47'49"	KRE 16'39'44"	STE 15'57'57"	KRE 16'33'19"	WID 05'46'01"	LÖW 02'28'13"	STE 01'41'57"
H +8	H ---	A	?	T ---	A	A	A	A	T-4	HW +3
12:35	09:03	06:30	20:52	00:27	06:25	10:22	08:06	06:07	07:37	07:25
MER 0 SON	MER 72 VES	VEN 135 APO	SAT 150 JUN	MER 0 VEN	JUN 135 QUA	SON 60 FY9	MAR 135 QUA	MAR 45 GSZ	NEP 60 VES	VEN 144 APO
KRE 28'28'41"	KRE 27'54'01"	KRE 24'04'58"	STE 16'07'13"	KRE 26'13'59"	LÖW 16'46'34"	LÖW 04'07'09"	LÖW 16'44'35"	LÖW 17'19'31"	FIS 18'20'30"	FIS 03'58'40"
KRE 28'28'41"	STI 15'54'01"	FIS 09'04'58"	LÖW 16'07'13"	KRE 26'13'57"	STE 01'46'34"	WAA 04'07'08"	STE 01'44'35"	WAA 02'19'31"	STI 18'20'30"	FIS 09'58'41"
H +2	H +1	T-2	A*	A W	A*	H +3	T-4	A	A* W*	T W ---
14:47	10:07	09:27	23:14	05:02	06:41	10:33	08:29	09:45	12:43	07:40
VEN 72 MAK	MER 60 SED	SAT 120 VES	VEN 60 KN1	VEN 135 QUA	SON 144 GaZ	JUN 45 GSZ	MER 135 APO	MER 90 ERI	VEN 144 GaZ	MAR 90 VES
KRE 22'02'55"	KRE 27'52'13"	STE 16'13'25"	STI 16'43'06"	STE 01'47'37"	LÖW 03'01'01"	LÖW 17'19'31"	KRE 24'38'57"	KRE 24'19'19"	LÖW 03'01'04"	LÖW 18'38'08"
WAA 04'02'54"	STI 27'52'14"	STI 16'13'25"	KRE 16'43'05"	STE 01'47'36"	SCH 27'01'02"	WAA 02'19'31"	FIS 09'38'56"	WID 24'19'19"	SCH 27'01'02"	STI 18'38'08"
H +4	A*	A*	A*	A*	A*	H +1	H +1	A	H +4	H +4
15:12	16:26	11:16	08:56	10:57	08:56	17:29	08:57	11:32	14:11	09:28
MAR 144 NEP	GaZ 72 APO	VEN 90 ERI	ERI 45 APO	VEN 60 SED	VEN 72 VES	VEN 90 JUN	VEN 150 QUA	ORC 180 APO	JUN 45 MAK	
LÖW 12'29'21"	SCH 27'01'03"	KRE 24'19'37"	KRE 24'19'37"	WID 24'19'34"	KRE 27'53'53"	STI 17'45'44"	LÖW 01'43'30"	LÖW 03'53'53"	LÖW 19'10'23"	
FIS 18'29'22"	FIS 09'01'03"	WID 24'19'38"	FIS 09'19'34"	FIS 09'19'34"	STI 17'34'03"	LOW 17'45'44"	STE 01'43'30"	FIS 09'53'53"	WAA 04'10'23"	
A W	A*	A*	A*	A*	H +2	A*	A*	A*	H* +5	
19:47	17:16	12:09	12:24	09:03	20:07	15:16	15:21	18:51	11:14	
PAL 150 NEP	JUP 120 JUN	ORC 45 HAU	MAR 120 JUP	PAL 72 QUA	MER 45 ORC	SAT 45 CER	JUN 150 NEP	VEN 135 NEP	VEN 60 FY9	
WAA 18'29'11"	SCH 15'06'35"	JUN 09'45'29"	LÖW 14'57'11"	WAA 19'46'28"	KRE 24'50'33"	STE 15'51'45"	LÖW 18'21'15"	LÖW 03'19'57"	LÖW 04'10'26"	
FIS 18'29'11"	LÖW 15'06'35"	WAA 24'45'29"	SCH 14'57'12"	STE 01'46'28"	JUN 09'50'33"	SCH 00'51'46"	FIS 18'21'15"	FIS 18'19'58"	WAA 04'10'27"	
H* +5	A*	T* -11	T-4	A*	A*	A*	A* K*	A	H +2	
17:27	18:29	19:43	14:08	18:05	23:43	18:55	16:08	20:11		
MER 150 GaZ	SON 120 CER	EL6 135 APO	SON 60 GSZ	SON 135 NEP	VEN 135 JUP	VEN 120 CER	EL6 135 APO	MAR 150 NEP		
KRE 27'01'02"	LÖW 02'19'30"	LÖW 03'24'26"	LÖW 02'19'30"	LÖW 03'24'26"	KRE 29'50'09"	LÖW 00'52'20"	WAA 24'47'45"	LÖW 18'19'55"		
SCH 27'01'03"	WAA 02'19'32"	FIS 18'24'26"	WAA 02'19'32"	FIS 18'24'26"	SCH 14'50'08"	SCH 00'52'21"	FIS 09'47'45"	FIS 18'19'54"		
A	A	H +3	H +3	A	H K? +4	A W	A*	A K		
18:29	19:43	22:25	14:08	18:05	23:43	23:15	23:14			
SON 120 CER	SON 0 VAR	SON 144 APO	SON 0 VAR	SON 144 APO	MER 90 EL6	VEN 60 GSZ	VEN 02'19'32"	WAA 02'19'31"		
LÖW 00'37'17"	LÖW 02'21'30"	LÖW 03'28'15"	LÖW 02'21'29"	FIS 09'28'14"	WAA 24'47'03"	WAA 02'19'31"				
SCH 00'37'16"	T ---	A W	T ---	A W	A	A				
A										
19:43	15:45	22:25	15:45	22:25		23:15				
VEN 90 EL6	VEN 150 GaZ	VEN 135 GSZ	VEN 90 EL6	VEN 150 GaZ	VEN 135 GSZ	SON 90 URA	SON 90 URA			
KRE 24'45'36"	KRE 27'01'01"	STI 17'19'32"	KRE 27'01'02"	KRE 27'01'01"	STI 17'19'32"	LÖW 06'32'40"	LÖW 06'32'40"			
WAA 24'45'35"	SCH 27'01'02"	WAA 02'19'31"	A	SCH 27'01'02"	WAA 02'19'31"	STI 06'32'39"	STI 06'32'39"			
A	A	H* +5	A	A	H* +5	A	A			
19:48										
VEN 45 ORC	KRE 24'45'52"	JUN 09'45'51"	A							

Juli 2019: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
3.	-7 2-3 hr	Hoch Winnie westlich Irlands. Flacher Index, auf 500 hPa zyklonal.
7.	+1 3-5 r	Tief Pirmin über Ostsee. Flacher Index, negativer Index am Folgetag.
15.	-7 3 r	Tief über Tunesien-Libyen um 0 UTC, aber bereits wieder flach antizyklonal um 12 UTC. Flacher Index, auf 500 hPa zyklonal.
16.	-19 2 f	Hoch Xandra über Südengland. Die Außenisobare des Hochs zeigte keine nach außen gewölbte Spannkraft. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -19 durch die Konjunktion des rückläufigen Merkurs mit Varuna. Gemäß den Prognoseregeln wurden im Index 3 die beiden Aspekte Varuna 150° Quaoar T-11 und Varuna 60° GSZ ?* T?(0/2) so wie Varuna 144° GaZ A?(2/1) ausgelöst. Die Aspekte mit dem Supergalaktischen und Galaktischen Zentrum sind erst zwei- und dreimal exakt geworden und ihre Kombination miteinander und mit Varuna 150° Quaoar kann eine höhere Ordnungsebene bedeuten. Merkur befand sich gerade in einer rückläufigen Schleifenbewegung, er bewegte sich relativ langsam gegenüber der Erde und er vollzog die Konjunktion mit Varuna dadurch schon zum zweiten Mal. Das erste Mal, noch in Rechtläufigkeit, fand am 30. Juni statt, und auch da war es wie jetzt zu einer Fehlprognose gekommen. Die Strömung war bei leicht fallendem Luftdruck antizyklonal geblieben.
17.	-14 2 f	Hoch Xandra über Westdeutschland. Das Hoch hatte in der 5-hPa-Skalierung der 0-UTC-Karte keine geschlossene Außenisobare mehr. (Analyse siehe 16.)
21.	+18 2-3 hr	Tief Theo mit Kern über dem Nordmeer reichte flach über die Region und brachte am Vorabend etwas Regen. Der rückläufige Merkur kam in die exakte untere Konjunktion mit der Sonne, ein H-Aspekt, begleitet von Venus 180° Pluto und Venus 72° Makemake, ebenfalls zwei H-Aspekte. Der Luftdruck stieg dabei durch die Zufuhr kälterer Luftmassen etwas an.
23.	-2 2 hr	Hoch Yvonne über Süddeutschland. Flacher Index. Venus 135° Apogäum T wird nicht wirksam.
24.	-18 2 f	Hoch Yvonne über Ostalpen und Südsandinavien. Südwestdeutschland befand sich in der antizyklonalen Zone, aber direkt an der Vorderseite von einem flachen Tief über Südwestengland, wodurch von Süden kontinentale Tropikluft herangeführt wurde und die Nachmittagstemperaturen verbreitet auf über die 30°C stiegen. Die besondere Konstellation des Tages war der exakte Moment des unbekanntenen Kuipergürtel-Aspekts Varuna 60° Supergalaktisches Zentrum.
25.	-12 2 f	Kleine Hochdruckzelle über Alpen. Analyse siehe 26. Juli
26.	-4 2 hr	Kleine Hochdruckzelle über Alpen. Die Sonne war nun in Konjunktion mit Varuna, und es wiederholte sich die Fehlprognose, die sich schon bei der Konjunktion Merkurs mit Varuna am 15. Juli ergeben hatte. Dennoch war der Luftdruck zu den Vortagen deutlich gefallen. Flacher Index.
27.	+1 3 r	Tief Vincent über Süddeutschland. Flacher Index und einzelner positiver Tag.

Monatsauswertung (Lahr)

Jun 19

H-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	3	16	16,3 / 26	7	4	14	2	0	11	0
anormal	2	7	8,2 / 5	3	0	2	3	1	10	0
gesamt	5	23	24,5 / 31	10	4	16	5	1	21	0

Verhältnis H/Tage = 30/23 = 1,30

Verhältnis T/Tage = 27/23 = 1,17

T-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	2	3	2,3 / 4	0	0	3	0	0	4	0
anormal	2	4	28,5 / 38	3	0	5	0	0	2	0
gesamt	4	7	30,8 / 42	3	0	8	0	0	6	0

Verhältnis H/Tage = 11/7 = 1,57

Verhältnis T/Tage = 6/7 = 0,86

ganzer Monat	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
	9	30	55,3 / 73	13	4	24	5	1	27	0

Gesamtzahl H-Aspekte: 41

Gesamtzahl T-Aspekte: 33

Zahl aller Aspekte: 198

Quotient H/T = 1,24

Gesamtzahl L-Aspekte: 0

Niederschlag Durbach: s.o. hinter Schrägstrich

r = richtig hr = halbrichtig f = falsch

Symbolprognose in Tagen	9 r 16 hr 5 f
-------------------------	---------------

Premeteo-Index pro Tag	HWL +60/23 = +2,61	TWL -777 = -1,0
------------------------	--------------------	-----------------

bezüglich des Vorzeichens richtige Tage	22	bezüglich des Vorzeichens falsche Tage	8
---	----	--	---

Bei der Auswertung des Januar 2017 wurde entdeckt, dass im Index 3 möglicherweise nur dann Auslösungsaspekte aktiviert werden, wenn der Konjunktionsplanet einen Aspekt mit einem Planeten bildet, der einen höheren Rang hat als der betroffene Konjunktionsplanet selbst. Dies bestätigte sich im Laufe des ganzen Jahres 2017. Manchmal entstand der Eindruck, dass die im korrigierten Index 3 nicht mehr angerechneten Aspekte auf 500 hpa zum Teil doch anwesend waren. Ab Januar 2018 werden nur noch die im Index 3 korrigierten Prognosen ausgewertet.

